

Unternehmensinsolvenzen: 33 % mehr Dienstnehmer betroffen!

Insolvenzstatistik Unternehmen I. Quartal 2016

Wien, 5.4.2016 - **Der Anstieg der eröffneten Unternehmensinsolvenzen um 10 % bedeutet, dass der prognostizierte Zuwachs nun messbar geworden und die Talsohle durchschritten ist. Der Anstieg der Passiva um 256 % klingt spektakulärer als er ist: Er ist der Pleite zweier reiner Holdinggesellschaften geschuldet.**

Die beiden Unternehmen Activ Solar und Slav Handel haben ihre Verbindlichkeiten vor allem gegenüber ukrainischen Banken. Diese Fälle, bei denen auch eingefrorenes Vermögen eine Rolle spielt, stellen keine typischen österreichischen Pleiten dar und verzerren daher die Gesamtstatistik. Doch auch davon abgesehen, sind ein Anstieg der Passiva sowie ein eklatanter **Zuwachs bei den betroffenen Dienstnehmern um 33 %** zu registrieren.

Insolvenzexperte Dr. Hans-Georg Kantner zur momentanen Situation: „Erfreulich ist, dass sich die nicht eröffneten Insolvenzverfahren, die zuletzt stark zurückgingen, weiter auf eher niedrigem Niveau halten. Die Eröffnung beendet ja ein oft jahrelanges Siechtum und bietet die Chance zur Sanierung. Ganz und gar nicht erfreulich hingegen ist der Anstieg der betroffenen Dienstnehmer auf 6.000 im ersten Quartal. Besonders in Zeiten steigender Arbeitslosigkeit ist zu hoffen, dass zumindest ein Teil der betroffenen Jobs erhalten werden kann.“

Bundesländer-Analyse

In **Salzburg** ist der Anstieg um mehr als 62 % vor allem kleinen und kleinsten Fällen geschuldet, es handelt sich dabei um einen Aufholeffekt in dieser Unternehmenskategorie. Ein ähnlicher Trend zu kleinen Fällen ist in **Niederösterreich** zu verzeichnen, wo die Passiva mit EUR 45 Mio. etwas mehr als die Hälfte des Vergleichszeitraums 2015 betragen. Ein großer Teil der ohnehin schon vergleichbar geringen Passiva entfällt auf einen einzigen Insolvenzfall, das Sanierungsverfahren der Franz Bamberger GmbH. Gleiches gilt auch für das **Burgenland**, wo die Hälfte der Gesamtpassiva einem einzigen Fall, nämlich der Insolvenz VRL Thermensuiten GmbH zuzuordnen ist. In **Tirol** ist ein gewisser Nachholeffekt zu verzeichnen, nachdem sich die Anzahl der Verfahren in den Jahren bis 2014 auf einem eher geringen Niveau befunden hatte.

Branchen-Analyse

Die beiden großen Insolvenzen der eingangs erwähnten Holdinggesellschaften haben auch bewirkt, dass sich die Branche der **unternehmensbezogenen Dienstleistungen** bei der Höhe der Passiva an die Spitze der Tabelle gesetzt hat. Dieses Ergebnis kann ebenfalls einer realistischen Betrachtung nicht Stand halten. Es ist – wie schon in den Vorjahren – die **Bauwirtschaft**, die auch im ersten Quartal 2016 dieses Ranking anführt. Auch dass sich die Branche „**Lebens- und Genussmittel**“ im Spitzenfeld befindet, liegt an einer Ausnahme: Die Pleite der Steirerfrucht-Firmengruppe hat diese Branche nach vorne katapultiert.

Ausblick

„Ein Rückgang der Insolvenzen ist mittelfristig nicht zu erwarten. Doch ist auch ein eklatanter Anstieg derzeit unwahrscheinlich. Solange die Niedrigzins-Politik andauert, können sich viele überschuldete Unternehmen zum Teil gerade noch auf dem Markt halten. Spätestens, wenn die Zinsen steigen, werden diese Firmen das Handtuch werfen müssen“, fasst Hans-Georg Kantner seine Einschätzung zusammen.

Für den Inhalt verantwortlich:

Dr. Hans-Georg Kantner, Leiter KSV1870 Insolvenz

Rückfragenhinweis:

Karin Stirner

Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8226, e-Mail: stirner.karin@ksv.at

www.ksv.at; Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>

Unternehmensinsolvenzen I. Quartal 2016

	2016	2015	Veränderung	
Eröffnete Insolvenzen	835	759	+	10,0 %
Nichteröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	503	510	-	1,4 %
Gesamtinsolvenzen	1.338	1.269	+	5,4 %
Geschätzte Insolvenzverbindlichkeiten in EUR	1.137 Mio.	319 Mio.	+	256,4 %

Die geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden. Zu berücksichtigen sind Quotenzahlungen im Rahmen von Sanierungsplänen, Ausschüttungen aus Verwertungen von Konkursmassen sowie Sonderrechte aufgrund von Aus- und Absonderungsrechten.

Betroffene Dienstnehmer	6.000	4.500	+	33,3 %
Betroffene Gläubiger	15.200	15.700	-	3,2 %

Großinsolvenzen I. Quartal 2016

Ab 10 Mio. derzeit bekannte Passiva in den Bundesländern

Wien

ACTIV Solar GmbH (Holding)	SV o. EV	EUR	669,0	Mio.
SLAV Handel, Vertretung und Beteiligung AG (Holding)	Konkurs	EUR	111,8	Mio.

Steiermark

Steirerfrucht-Firmengruppe:				
Steirerfrucht Betriebsges.m.b.H. & Co.KG, Apfel-Land Fruchtlogistik GmbH, St. Ruprecht an der Raab	SV o. EV	EUR	36,6	Mio.
Borckenstein GmbH (früher Borckenstein AG) (Spinnerei), Neudau	SV o. EV	EUR	30,2	Mio.

Eröffnete Insolvenzen und geschätzte Passiva nach Bundesländern I. Quartal 2016

Sanierungsverfahren (mit EV, ohne EV) zzgl. Konkurse

Bundesland	Fälle 2016	Fälle 2015	Veränderung	Passiva 2016 in Mio. EUR	Passiva 2015 in Mio. EUR
Wien	266	227	17,2%	832	40
Niederösterreich	144	151	-4,6%	45	75
Burgenland	28	30	-6,7%	16	37
Oberösterreich	98	87	12,6%	32	52
Salzburg	55	48	14,6%	13	30
Vorarlberg	22	21	4,8%	5	5
Tirol	47	33	42,4%	26	6
Steiermark	121	105	15,2%	138	48
Kärnten	54	57	-5,3%	30	26
Gesamt	835	759	10,0%	1.137	319

Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung I. Quartal 2016

Bundesland	Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung 2016	Eröffnete Sanierungsverfahren mit Eigenverwaltung 2015
Wien	8	12
Niederösterreich	2	4
Burgenland	0	1
Oberösterreich	2	1
Salzburg	2	1
Vorarlberg	1	0
Tirol	2	2
Steiermark	0	1
Kärnten	2	4
Gesamt	19	26

Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung I. Quartal 2016

Bundesland	Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung 2016	Eröffnete Sanierungsverfahren ohne Eigenverwaltung 2015
Wien	22	17
Niederösterreich	32	36
Burgenland	6	5
Oberösterreich	19	21
Salzburg	7	3
Vorarlberg	0	0
Tirol	2	2
Steiermark	29	17
Kärnten	10	13
Gesamt	127	114

Entzug der Eigenverwaltung I. Quartal 2016

Bundesland	Entzug der Eigenverwaltung 2016	Entzug der Eigenverwaltung 2015
Wien	3	7
Niederösterreich	1	1
Burgenland	0	1
Oberösterreich	0	0
Salzburg	1	1
Vorarlberg	0	0
Tirol	0	0
Steiermark	0	1
Kärnten	0	1
Gesamt	5	12

Eröffnete Konkurse I. Quartal 2016

Bundesland	Fälle 2016	Fälle 2015
Wien	236	198
Niederösterreich	110	111
Burgenland	22	24
Oberösterreich	77	65
Salzburg	46	44
Vorarlberg	21	21
Tirol	43	29
Steiermark	92	87
Kärnten	42	40
Gesamt	689	619

Nichteröffnete Insolvenzverfahren I. Quartal 2016

Bundesland	Fälle 2016	Fälle 2015
Wien	152	164
Niederösterreich	66	83
Burgenland	14	14
Oberösterreich	61	62
Salzburg	62	24
Vorarlberg	16	14
Tirol	40	32
Steiermark	57	68
Kärnten	35	49
Gesamt	503	510

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Gesamtösterreich I. Quartal 2016

Gesamtösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	3	195	0	198	61,6
Textilwirtschaft/Leder	1	10	10	0	21	36,8
Maschinen und Metall	0	7	34	0	41	13,0
Lebens- und Genussmittel	0	9	14	0	23	43,1
Holz/Möbel	2	3	12	0	17	7,3
Glas/Keramik	0	1	9	0	10	22,0
Elektro/Elektronik	0	2	6	0	8	1,8
Gastgewerbe	0	0	110	0	110	24,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	7	22	0	29	10,9
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	4	0	4	2,3
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	3	0	4	0,1
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	1	42	0	43	4,3
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	1	1	0	2	2,3
Freizeitwirtschaft	0	3	2	0	5	1,5
Elektronische Datenverarbeitung	0	2	16	0	18	4,3
Bergbau/Energie	0	1	1	0	2	0,4
Unternehmensbez. Dienstleistungen	1	3	153	0	157	868,8
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	3	16	0	19	2,9
Privat	0	0	0	26	26	8,7
sonstige Bereiche	0	13	85	0	99	20,1
Gesamt	4	70	735	26	835	1137,0

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Wien I. Quartal 2016

Wien	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	2	71	0	73	11,2
Textilwirtschaft/Leder	0	4	2	0	6	0,0
Maschinen und Metall	0	3	5	0	8	1,0
Lebens- und Genussmittel	0	4	1	0	5	0,1
Holz/Möbel	0	2	1	0	3	0,2
Glas/Keramik	0	1	1	0	2	0,0
Elektro/Elektronik	0	1	0	0	1	0,0
Gastgewerbe	0	0	34	0	34	4,1
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	3	2	0	5	0,0
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	1	0	1	0,1
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	1	0	1	0,1
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	16	0	16	0,2
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	1	0	0	1	0,8
Freizeitwirtschaft	0	0	1	0	1	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	1	8	0	9	2,3
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	1	56	0	57	806,6
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	1	2	0	3	0,1
Privat	0	0	0	5	5	0,3
sonstige Bereiche	0	6	29	0	35	4,7
Gesamt	0	30	231	5	266	831,8

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Niederösterreich I. Quartal 2016

Niederösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	29	0	29	10,7
Textilwirtschaft/Leder	0	0	1	0	1	0,0
Maschinen und Metall	0	0	9	0	9	2,9
Lebens- und Genussmittel	0	0	7	0	7	1,4
Holz/Möbel	0	0	3	0	3	3,4
Glas/Keramik	0	0	2	0	2	8,7
Elektro/Elektronik	0	0	1	0	1	0,3
Gastgewerbe	0	0	21	0	21	1,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	6	0	6	1,1
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	1	0	1	0,1
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	1	0	2	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	8	0	8	0,6
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	1	0	1	1,5
Freizeitwirtschaft	0	1	0	0	1	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	3	0	3	0,8
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	26	0	26	7,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	4	0	4	0,6
Privat	0	0	0	0	0	0,0
sonstige Bereiche	0	0	19	0	19	3,6
Gesamt	0	2	142	0	144	45,4

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Burgenland I. Quartal 2016

Burgenland	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	9	0	9	5,1
Textilwirtschaft/Leder	0	0	1	0	1	0,2
Maschinen und Metall	0	0	0	0	0	0,0
Lebens- und Genussmittel	0	0	1	0	1	1,6
Holz/Möbel	0	0	1	0	1	0,0
Glas/Keramik	0	0	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	0	0	0	0,0
Gastgewerbe	0	0	4	0	4	0,1
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	1	0	1	0,2
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	1	0	1	0,4
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	0	0	0	0,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	6	0	6	8,1
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	1	0	1	0,5
Privat	0	0	0	2	2	0,0
sonstige Bereiche	0	0	1	0	2	0,0
Gesamt	0	0	26	2	28	16,2

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Oberösterreich I. Quartal 2016

Oberösterreich	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	26	0	26	3,3
Textilwirtschaft/Leder	0	3	1	0	4	5,3
Maschinen und Metall	0	1	11	0	12	4,1
Lebens- und Genussmittel	0	1	1	0	2	1,7
Holz/Möbel	0	0	0	0	0	0,0
Glas/Keramik	0	0	3	0	3	1,0
Elektro/Elektronik	0	0	1	0	1	0,3
Gastgewerbe	0	0	8	0	8	1,2
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	1	4	0	5	1,4
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	1	0	1	0,1
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	2	0	2	0,4
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	1	0	0	1	0,9
Elektronische Datenverarbeitung	0	1	1	0	2	0,0
Bergbau/Energie	0	1	0	0	1	0,4
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	1	10	0	11	10,0
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	1	1	0	2	0,0
Privat	0	0	0	4	4	0,3
sonstige Bereiche	0	3	10	0	13	1,3
Gesamt	0	14	80	4	98	31,7

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Salzburg I. Quartal 2016

Salzburg	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	1	9	0	10	1,4
Textilwirtschaft/Leder	0	2	2	0	4	0,1
Maschinen und Metall	0	1	2	0	3	1,5
Lebens- und Genussmittel	0	0	0	0	0	0,0
Holz/Möbel	2	1	1	0	4	0,7
Glas/Keramik	0	0	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	1	0	0	1	0,3
Gastgewerbe	0	0	9	0	9	2,4
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	2	0	0	2	1,2
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	2	0	2	0,0
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	1	0	0	1	0,4
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	1	0	1	0,1
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	1	0	7	0	8	3,1
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	1	0	1	0,0
Privat	0	0	0	3	3	0,0
sonstige Bereiche	0	2	4	0	6	1,4
Gesamt	3	11	38	3	55	12,6

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Vorarlberg I. Quartal 2016

Vorarlberg	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	3	0	3	0,0
Textilwirtschaft/Leder	0	1	0	0	1	0,1
Maschinen und Metall	0	1	0	0	1	0,2
Lebens- und Genussmittel	0	1	0	0	1	0,3
Holz/Möbel	0	0	0	0	0	0,0
Glas/Keramik	0	0	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	0	0	0	0,0
Gastgewerbe	0	0	6	0	6	0,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	0	0	0	0,0
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	1	0	1	0,0
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	0	0	0	0,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	6	0	6	2,6
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	1	0	1	0,7
Privat	0	0	0	1	1	0,0
sonstige Bereiche	0	0	1	0	1	0,4
Gesamt	0	3	18	1	22	5,1

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Tirol I. Quartal 2016

Tirol	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	11	0	11	9,5
Textilwirtschaft/Leder	0	0	1	0	1	0,1
Maschinen und Metall	0	0	3	0	3	1,3
Lebens- und Genussmittel	0	2	0	0	2	0,1
Holz/Möbel	0	0	0	0	0	0,0
Glas/Keramik	0	0	1	0	1	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	1	0	1	0,0
Gastgewerbe	0	0	6	0	6	2,6
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	4	0	4	6,3
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	2	0	2	0,1
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	1	0	1	0,2
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	0	0	0	0,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	9	0	9	5,4
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	1	0	1	0,3
Privat	0	0	0	2	2	0,1
sonstige Bereiche	0	0	3	0	3	0,3
Gesamt	0	2	43	2	47	26,3

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Steiermark I. Quartal 2016

Steiermark	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	22	0	22	16,3
Textilwirtschaft/Leder	1	0	2	0	3	31,0
Maschinen und Metall	0	0	3	0	3	1,2
Lebens- und Genussmittel	0	0	3	0	3	37,1
Holz/Möbel	0	0	5	0	5	1,9
Glas/Keramik	0	0	2	0	2	12,3
Elektro/Elektronik	0	0	0	0	0	0,0
Gastgewerbe	0	0	16	0	16	1,8
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	1	2	0	3	0,1
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	1	0	1	2,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	1	0	1	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	1	8	0	9	2,5
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	3	0	3	1,1
Bergbau/Energie	0	0	1	0	1	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	0	23	0	23	15,1
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	1	3	0	4	0,6
Privat	0	0	0	6	6	7,5
sonstige Bereiche	0	2	14	0	16	7,0
Gesamt	1	5	109	6	121	137,5

Eröffnete Insolvenzen nach Branchen Kärnten I. Quartal 2016

Kärnten	Industrie	Handel	Gewerbe	Unselbstständige	Gesamt Fälle 2016	Passiva in Mio. EUR
Bauwirtschaft	0	0	15	0	15	4,1
Textilwirtschaft/Leder	0	0	0	0	0	0,0
Maschinen und Metall	0	1	1	0	2	0,8
Lebens- und Genussmittel	0	1	1	0	2	0,8
Holz/Möbel	0	0	1	0	1	1,1
Glas/Keramik	0	0	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	0	0	3	0	3	0,9
Gastgewerbe	0	0	6	0	6	10,0
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	0	0	3	0	3	0,6
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	0	0	2	0	2	0,1
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	0	0	0	0,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	0	1	10	0	11	10,0
Land/Forstwirtschaft/Tiere	0	0	2	0	2	0,1
Privat	0	0	0	3	3	0,5
sonstige Bereiche	0	0	4	0	4	1,4
Gesamt	0	3	48	3	54	30,4

Gründungsjahr der insolventen Unternehmen I. Quartal 2016

1	%	vor 1939 gegründet
1	%	von 1939 bis 1959
1	%	von 1960 bis 1969
3	%	von 1970 bis 1979
5	%	von 1980 bis 1989
6	%	von 1990 bis 1994
8	%	von 1995 bis 1999
11	%	von 2000 bis 2004
23	%	von 2005 bis 2009
41	%	ab 2010
100	%	Gesamt

Aufteilung der eröffneten Insolvenzen nach Unternehmensformen I. Quartal 2016

	Fälle 2016	Fälle 2015
Einzelunternehmen	331	328
Offene Gesellschaft	9	8
Kommanditgesellschaft	57	55
GesmbH	381	327
Aktiengesellschaft	1	1
Privatstiftung	0	0
Vereine	12	8
Ausland	9	3
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Gesellschafter, Landwirte etc.)	35	29
Gesamt	835	759

Wien, 5.4.2016

Insolvenzstatistik für Unternehmen sowie Private

Die Insolvenzstatistik liefert Informationen über alle Insolvenzverfahren Österreichs (eröffnete Insolvenzen sowie mangels Masse abgewiesene Konkursanträge) nach Höhe der Forderungen, aufgeteilt nach Bundesländern, nach Branchen und nach Rechtsformen. Grundlage der Analyse sind einerseits die übermittelten Daten der zuständigen Landesgerichte sowie Bezirksgerichte und andererseits Informationen aus der KSV1870 Wirtschaftsdatenbank.

Der KSV1870 erstellt diese Auswertungen regelmäßig zum ersten Halbjahr, zum ersten Halbjahr, für das erste bis dritte Halbjahr sowie eine Jahresauswertung. Zusätzlich gibt ein ausführlicher Insolvenzkomentar einen Überblick über die aktuelle wirtschaftliche Situation Österreichs. Der Vergleich der Insolvenzzahlen bildet den aktuellen Stand der Konjunktur ab.

Der Auswertung der KSV1870 Insolvenzstatistik liegt ein standardisiertes Verfahren zugrunde, welches regelmäßig die gleiche Art der Analyse liefert und daher die Insolvenzzahlen seit Jahren konsistent abbildet.

Durch die Vergleichbarkeit der KSV1870 Statistiken ergeben sich Interpretationsspielräume, die ein realistisches Bild der zugrundeliegenden Analyse im gesamtwirtschaftlichen Kontext widerspiegeln. Eventuell auftretende Abweichungen – bei abgewiesenen Konkursanträgen, eröffneten Verfahren – erklären sich daraus, dass je nach Verfahrensart die Insolvenz einer Firma nur ein Mal pro Jahr gezählt wird. Auch Änderungen der Gerichtszuständigkeit während des Insolvenzverlaufes können leichte Verschiebungen möglich machen.

Rückfragenhinweis:

Karin Stirner

Leiterin KSV1870 Unternehmenskommunikation

1120 Wien, Wagenseilgasse 7

Telefon 050 1870-8226, E-Mail: stirner.karin@ksv.at

Internet: www.ksv.at; Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>